

Betreff: Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit beim Maßnahmeeinsatz
Hier: Fördercheck

Ausgangslage

Die Erfolgswahrscheinlichkeit von Maßnahmen wird neben den am Ende der Maßnahme herrschenden Marktbedingungen durch eine Reihe von Faktoren in der Maßnahmeauswahl, der Maßnahmequalität und des Absolventenmanagements beeinflusst.

Verfahren im Jobcenter Wuppertal

Gute Arbeit im Rahmen der Integrationsplanung und der der damit im Zusammenhang stehenden Auswahl von Förderleistungen unterstützt einen zielgerichteten Integrationsprozess und einen am Integrationsziel ausgerichteten Maßnahmeeinsatz. Im Rahmen der Arbeit im 4-Phasen-Modell sind zunächst die individuellen Handlungsbedarfe festzustellen und hieraus das geeignete Integrationsziel und die notwendigen Handlungsstrategien abzuleiten. In der Phase des Umsetzens ist den individuellen Handlungsbedarfen mit passgenauen und zielgerichteten Maßnahmen zu begegnen. Mit dem Förder-Check wurde hierfür eine Entscheidungshilfe zur Verfügung gestellt.

Durch die konsequente Entscheidung über eine Förderleistung anhand des Vordrucks „Förder-Check“ wird ein wirkungsvoller Maßnahmeeinsatz sichergestellt. Das Ergebnis des Förder-Checks ist im Beratungsvermerk (AKDN) zu dokumentieren.

Das Ergebnis des Förder-Checks ist in jedem Fall in der Kundenhistorie zu dokumentieren. Es ist vorgesehen, neben dem Verweis auf das Förderinstrument auch ausdrücklich folgende Punkte aufzuführen:

- Sind die gesetzlichen Fördervoraussetzungen erfüllt?
- Ist das Förderinstrument geeignet, den/die festgestellten Handlungsbedarf(e) (vgl. Profiling) passgenau anzugehen?
- Steht dem Erfolg der Förderung nichts entgegen?
- Ist von einer positiven Integrationswirkung des Instruments auszugehen?
und
- Handelt es sich im Hinblick auf den angestrebten Nutzen um die kostengünstigste Förderalternative?

Die Anforderungen des Sozialdatenschutzes sind bei der Erstellung des Historienvermerks zu beachten. Bezugsnehmend auf die Passgenauigkeit ist der Verweis auf das Profiling ausreichend. Hier sollen die Handlungsbedarfe hinreichend dokumentiert sein.

Ein Vermerk vom Typ „Die Fördervoraussetzungen gemäß Förder-Check sind erfüllt.“ ist nicht ausreichend.

Degener
FBL 3